

Dr. h.c. Harald Seiz

CASHGOLD

VS.

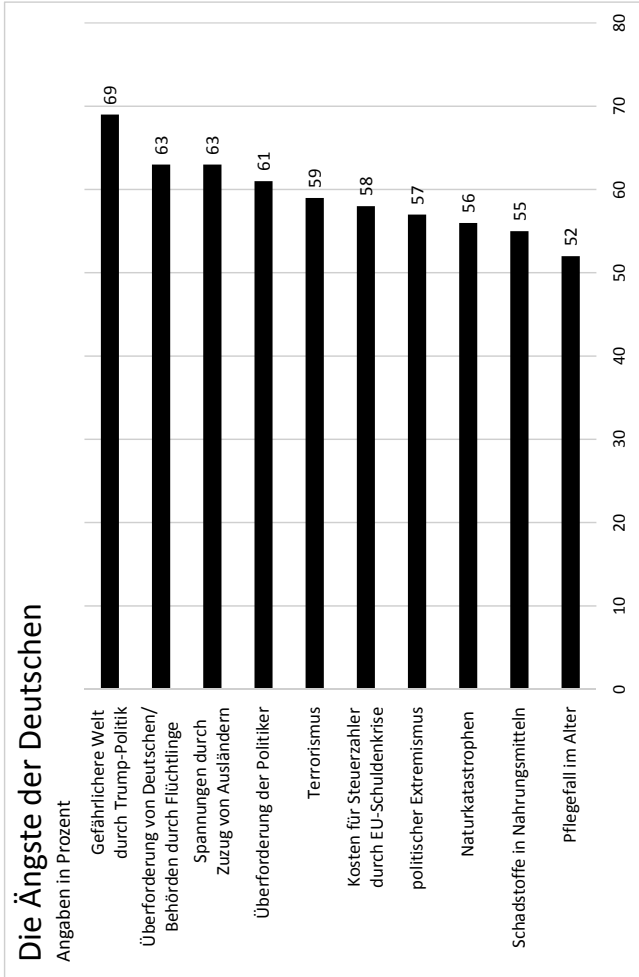
Kryptowährungen

FBV

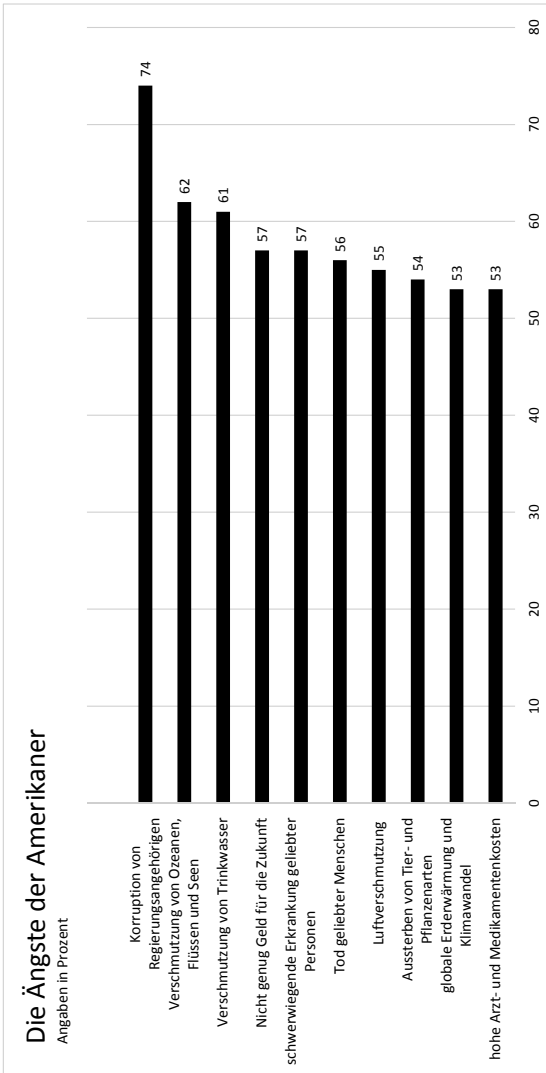
© des Titels »Cashgold vs. Kryptowährungen« (ISBN 978-3-95972-225-4)
2019 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.finanzbuchverlag.de>

EINLEITUNG

Die Angst geht um. Und zwar in Deutschland. Eine repräsentative Statistik¹ aus dem Jahr 2018 hat ergeben, dass 58 Prozent der deutschen Bevölkerung »große Angst vor den Kosten der EU-Schuldenkrise« haben. Auch ein Blick auf weitere Angstfaktoren erweist sich in diesem Kontext als erhellend, denn in der Liste der ersten zehn Auslöser findet sich auch der »Pflegefall im Alter« mit 52 Prozent. Beides sind Themen, die mit Geld zu tun haben. Wirft man einen Blick über den nationalen Tellerrand, so zeigt sich, dass sich auch die Ängste der US-Amerikaner in erster Linie monetär aufschlüsseln lassen. Bemerkenswert ist in diesem Kontext, dass seit der Amtsübernahme Donald Trumps als US-Präsident einige neue Themen hinzugekommen sind. In der alljährlichen *Survey of American Fears* der renommierten Chapman-Universität² finden sich die Angst und Sorgen angesichts von zu wenig Geld in der Zukunft (57 Prozent der Nennungen) und zu hoher Arzt- und Medikamentenkosten



Quelle: R+V Versicherung, Stand 2018, online verfügbar unter: https://www.ruv.de/static-files/ruvde/downloads/presse/aengste-der-deutschen/grafiken/Staticfiles_Auto/ruv-aengste-platete-1-10.jpg



Quelle: Chapman University, Stand 2018, online verfügbar unter: https://www.chapman.edu/wilkinson/research-centers/babbie-center/_files/fear-2018/2018-Fear-Campaign-Summary.pdf

(53 Prozent) auf dem vierten beziehungsweise zehnten Platz.

Sind diese Ängste vor ökonomischen Problemen irrational? Oder steckt darin ein wahrer Kern, der die Befürchtungen durchaus realistisch erscheinen lässt? Diese Fragen sollen zu Beginn dieses Buches umfassend erörtert werden. Über alledem steht die Frage nach möglichen Lösungen für die ökonomischen und monetären Herausforderungen dieser Zeit, die viele Menschen mit einiger Berechtigung in Kryptowährungen sehen. Interessant ist in diesem Kontext insbesondere die dahinter liegende Blockchain-Technologie, die auch in anderen Bereichen zum Einsatz kommt. Blockchain ist eine Methode der Kryptografie, die seit den frühen 1990er-Jahren existiert und der viele Menschen geradezu revolutionäres Potenzial zur Sicherung finanzieller Transaktionen zutrauen.

Wir sind der Auffassung, dass es sich bei digitalen Währungen aufgrund der Unabhängigkeit des Zahlungssystems um einen der sicheren Häfen handelt und dass die technische Entwicklung im Bereich der Blockchain alles andere als einen kurzfristigen Hype darstellt, der schnell wieder abflauen kann. Die Alter-

native ist Gold, das sich in Form von Cashgold perfekt stückeln lässt und bislang in allen Krisen der Menschheit eine stabile und sichere Geldanlage und Währung dargestellt hat.

Doch der Reihe nach. Beginnen wir mit einer Analyse unserer aktuellen politischen und ökonomischen Situation.

I. DER STATUS QUO: UNSICHERHEIT AUF ALLEN EBENEN

Um die derzeitige politische Lage in Deutschland zu charakterisieren, ist ein Blick auf die diversen politischen und ökonomischen Probleme aufschlussreich, die unseren Staat, seine Wirtschaft und nicht zuletzt seine Bürgerinnen und Bürger derzeit umtreiben.

Da ist die deutsche Autoindustrie, die zunehmend in Schieflage gerät. Da ist die mangelnde Infrastruktur in Sachen Digitalisierung, und da sind natürlich auch die ungelösten Probleme hinsichtlich des Umgangs mit geflohenen Menschen. Nicht eigens erwähnt werden die zunehmenden Belastungen durch ein anhaltend niedriges Zinsniveau, die fortschreitende Erosion des Euro oder auch – in außenpolitischer Perspektive – die Destabilisierung Europas durch den Brexit, separatistische Kräfte in Spanien und Italien oder auch die politisch nach rechts driftenden Staaten Mittel- und Osteuropas.

Alles Einzelphänomene? Dann sei zudem auf die Problematik im Umgang mit der Türkei hingewiesen. Oder das von vielen Menschen als Bedrohung angesehene Russland unter Putin. Und dann ist da auch noch der US-Präsident Donald Trump, der für zunehmende Beunruhigung sorgt. Vom weltweiten Terrorismus ganz zu schweigen. Auch zeigen sich die gravierenden Folgen des Klimawandels mittlerweile sogar in Deutschland. Nicht zuletzt wird auch die Fragmentierung der deutschen Parteienlandschaft als reales Problem angesehen. Wohlgemerkt: Deutschland ist hier nur ein Beispiel für zunehmende Unsicherheit und zählt nach Ansicht vieler Experten immer noch zu den stabilsten Ländern der Welt. Wirft man einen Blick auf die übrigen europäischen Staaten, insbesondere diejenigen Süd-, Ost- und Mitteleuropas, oder auf die USA, so zeigt sich ein deutlich dramatischeres Bild.

Zugegeben: All diese Herausforderungen lassen sich weder über einen Kamm scheren noch seriös im Rahmen eines kurzen Buches abhandeln. Aus diesem Grund handelt es sich bei der hier vorgelegten Auflistung auch eher um eine Art unsystematischer Sammlung. Manchmal erscheint es sogar so, als würde man angesichts der Fülle von politischen und wirtschaftli-

chen Problemstellungen die Übersicht verlieren. Die Folge sind zunehmende Ängste bei der Bevölkerung, die in der Tendenz immer weiter um sich greifen.

Wer nach einfachen Antworten sucht, wird diese nicht finden. Hinzu kommt, dass sich die Liste der genannten Phänomene beliebig erweitern ließe. Die einzelnen Problemfelder stehen auch nicht immer miteinander im Zusammenhang. Allheilmittel existieren ebenfalls nicht, und so bleibt es jeder Bürgerin und jedem Bürger selbst überlassen, auf adäquate Weise für die Sicherung der eigenen Ersparnisse und des eigenen Lebensstandards zu sorgen.

Allerdings funktionieren dummerweise die Rezepte von gestern zur Erfüllung dieser Aufgabe nicht mehr. Früher legte man sein Geld auf einem Sparkonto oder zahlte es in monatlichen Raten in eine Kapitallebensversicherung oder einen Bausparvertrag ein. Wer das heute tut, verliert viel Geld allein durch die Inflation. Der Aktienmarkt hingegen als denkbare Alternative gilt bei vielen Experten als chronisch überbewertet, und es kann jederzeit zu einem Crash kommen. Kryptowährungen sind vergleichsweise neu, haben sich aber bereits mehrfach bewährt. Gleiches gilt für



die Blockchain-Technologie, die auch bei der elektronischen Gesundheitsakte oder bei Verträgen, zur Sicherung militärischer Geheimnisse oder sicherheitsrelevanter Unternehmensbereiche und für diverse Infrastrukturleistungen herangezogen wird und gerade im Finanzbereich enormes Potenzial besitzt.

Eine echte Rückbesinnung auf alte Werte in Verbindung mit einem progressiven Element stellt Cashgold dar. Einerseits handelt es sich bei Gold um ein seit Anbeginn der Menschheit etabliertes Zahlungsmittel, andererseits werden die bislang existierenden Probleme

einer zu großen Stückelung durch ein neues und innovatives Produkt beseitigt. So entsteht eine krisenfeste Währung, die sich auch im Alltag bewähren wird.